

Hygienekonzept

für die Beratung des Ehrenamtsbüros in der Großdorfstr. 16 und im Rathaus im Zimmer 26

Änderungen können je nach Pandemielage kurzfristig erfolgen.

Beratungen können unter Einhaltung des geltenden Hygienekonzepts in Präsenz stattfinden.

Wir bitten Sie um ihre Mitwirkung bei der Umsetzung des aktuell geltenden Hygienekonzepts. Es dient zur gesundheitlichen Sicherheit im Rahmen des Infektionsschutzes aller Beteiligten und Teilnehmenden.

- Sie können derzeit wieder ein Beratungsgespräch in Präsenz wahrnehmen.
- Dazu müssen Sie entweder
 - geimpft (zwei Wochen nach der zweiten Impfung),
 - genesen oder
 - getestet (24h-aktuell) erscheinen. Diese Nachweise* sind vor dem Beratungsbeginn vorzulegen.
- Es besteht eine Maskenpflicht.
 - Eine FFP 2 Maske ist während des gesamten Beratungsgesprächs zu tragen.
 - Der Mindestabstand von 1,5 m ist zu jeder Zeit einzuhalten.

* Ohne die Vorlage eines gültigen Zertifikats wird keine Beratung durchgeführt. Die Kolleg*innen des Berater*innen-Teams haben hierzu keinen erweiterten Entscheidungsspielraum. Das betrifft ebenso das Tragen einer FFP2-Maske während des gesamten Beratungsgesprächs.

Wir sorgen dafür, dass die Räumlichkeiten vor dem Beratungsgespräch ausreichend gelüftet werden.

Sollte die Witterung es zulassen, so wird auch während des Beratungsgesprächs gelüftet.

Die Flächen Schreibtisch, Armlehnen etc. sind vor jeder Beratung desinfiziert.

Wir werden versuchen das Beratungsgespräch auf das notwendige und dennoch ausreichend zeitliche Minimum zu fokussieren. Hierzu bitten wir Sie um ihr Verständnis.

Stand 20220321/rrg